

Beschichten (Schutzbehandlung)



Beschichten (Schutzbehandlung)



Beschreibung

Definition / Ziel

Das **Beschichtungsmittel** mit dem Auftragsgerät mit Überzug auf die Bodenbeläge **auftragen**. Für glatte, wasserunempfindliche Bodenbeläge geeignet. **Nicht geeignet für PU/PUR-schutzbehandelte Beläge (haftet nicht).**

Vorarbeit

Entsprechend der zu schützenden Fläche (Art / Quadratmeter) die geeigneten Produkte wählen.



Das Warnschild aufstellen.



Bei Bedarf die **haftenden** Verschmutzungen, die Pflegemittel und die Schutzbehandlungen mit der geeigneten Reinigungsmethode (z.B. nass scheuern und nass saugen) vollständig entfernen.



Bei Bedarf: Die Poren füllen.



Den Bodenbelag **vollständig** trocknen lassen.



Die lose Verschmutzung entfernen (staubbindend wischen oder trocken saugen)

Hauptarbeit



Wenig Beschichtungsmittel unverdünnt auf den Boden giessen und mit dem Auftragsgerät mit dem Überzug in leicht überlappenden Bahnen (kreisende Bewegungen) gleichmässig und dünn auftragen, überflüssiges Beschichtungsmittel verteilen. Rückwärts zum Ausgang hin arbeiten.

Für weitere Bahnen wenig Beschichtungsmittel auf die nasse Fläche giessen und wie oben verteilen. Diesen Schritt wiederholen bis die ganze Fläche behandelt ist.

Das Auftragsgerät wie ein startendes Flugzeug vom Boden abheben.



Den Bodenbelag **vollständig** trocknen lassen.



Bei Bedarf **Zwischenschliff:** Den Bodenbelag trocken schleifen mit der Einscheibenmaschine und dem Scheuerpad. Die lose Verschmutzung entfernen.



Bei Bedarf: Eine zweite und evtl. eine dritte Lage Beschichtungsmittel auftragen.



Den Bodenbelag **vollständig** trocknen lassen.



Den Kontrollblick durchführen.

Schlussarbeit

Das Warnschild entfernen, sobald die Beschichtung trocken ist.

Den Überzug spülen und in der Waschmaschine waschen.

Den Abfall entsorgen.

Das Reinigungsmaterial reinigen und bei Bedarf ersetzen.

Anmerkung

- Tragen Sie die gemäss betrieblicher Vorschrift, Sicherheitsdatenblatt oder Bedienungsanleitung erforderliche Schutzausrüstung (PSA).
- Prüfen Sie immer vorgängig, welches Produkt Ihre Anforderungen erfüllt (siehe Wetrok Reinigungs- und Pflegeanleitungen).
- Für Schäden, die durch unsachgemässe Anwendung oder falsche Produktwahl entstanden sind, übernimmt die Wetrok AG keine Haftung.